



CDU



CDU-Fraktion (2020-2025)
im Rat der Stadt Gummersbach
Rathausplatz 1, 51643 Gummersbach
www.cdu-gummersbach.de

Gummersbach wird vor Ort gemacht!!

Vorsitzender:

Jörg Jansen, Gartenstr. 12, 51647 Gummersbach-Berghausen
0172-4235886, jansen@gdp-koeln.de, j.jansen@cdu-gm.de

Gummersbach, 09.05.2023

Herrn
Bürgermeister der Stadt Gummersbach
Frank Helmenstein

per Mail

Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Mobilität, Di., 23.05.2023

ANTRAG

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die CDU-Fraktion beauftragt/bittet die Verwaltung, als Gesellschafter an die AggerEnergie GmbH heranzutreten und diese zu beauftragen bzw. bei dieser in Erfahrung zu bringen, ob finanzielle Beteiligungsmodelle für Bürger/innen im Bereich „Stromerzeugung durch regenerative Energieträger“ (wie Wind-, Sonnenenergie, Wasserkraft) möglich sind, durch die AggerEnergie GmbH in Gummersbach realisiert werden können und wenn ja welche.

Durch die Beteiligung der Stadt an der AggerEnergie GmbH sind die Bürger bereits mittelbar an der Energieversorgung beteiligt. So z.B. durch das Produkt „Heimatstrom“ aus Windkraft-, Photovoltaik- und Wasserkraftanlagen, das Kunden dort buchen können.

Zukünftig wäre wünschenswert, wenn sich die Bürger der Stadt konkret, möglichst unmittelbar und finanziell an Projekten der AggerEnergie im Bereich der regenerativen Energie beteiligen könnten. Dadurch würden Projekte mitgestaltet und realisiert, die nachhaltig die lokale Energiewende und die klimapolitischen Ziele weiter vorantreiben.

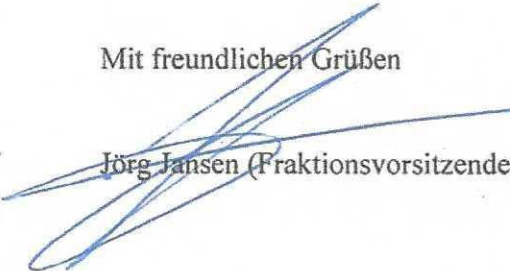
Die AggerEnergie, mit ihrem Know-How in der Energiewirtschaft, hat bereits in der Vergangenheit in Gummersbach Projekte mit finanzieller Beteiligung der Bürger/innen erfolgreich realisiert. Hier z.B. das Beteiligungsmodell für die Photovoltaikanlage auf der Schwalbe-Arena, bei dem Bürger/innen sich über eine Mindestlaufzeit von fünf bis maximal zehn Jahren mit Beträgen zwischen 500 Euro und 5.000 Euro beteiligen konnten. Während der Laufzeit erhielten die Kunden und Nichtkunden der AggerEnergie garantierte Zinsen auf ihre eingebrachten Beträge von 2,5% bis 2,75%. Mit Bürgerbeteiligung wurde so ein Projekt realisiert, bei dem die Photovoltaikanlage 45% des vor Ort benötigten Stroms erzeugt und bei dem der CO₂-Ausstoß um 72 Tonnen jährlich verringert werden konnte.

Somit konnte neben dem finanziellen Gewinn für die Bürger/innen durch die erwirtschafteten Zinserträge gleichzeitig ein nachhaltiger ökologischer und ökonomischer Gewinn erzielt werden.


Es wäre wünschens- und erstrebenswert, wenn die AggerEnergie auch zukünftig vergleichbare Beteiligungsmodelle insbesondere in regenerative Energieträger für Bürger/innen realisieren könnte. Mit diesen würden Bürger/innen nicht nur an der lokalen Energiewende finanziell beteiligt, sondern die Modelle würden auch für mehr bürgerliche Akzeptanz hinsichtlich der nachhaltigen Erreichung der klimapolitischen Ziele sorgen.

Nach dem Motto: „Wir schaffen die nachhaltige ökologische Energiewende für die Bürger und mit den Bürgern“.

Mit freundlichen Grüßen



Jörg Jansen (Fraktionsvorsitzender)



Dirk Helmenstein (Stadtverordneter)

Im Team für Gummersbach!